

Inhalt

Vorwort	7
Abkürzungen und Literatur	9
A Einleitung	17
1. Literarische Art	17
2. Verfasser und Adressaten	20
3. Verhältnis zum Kolosserbrief	26
4. Zeit und Umstände der Abfassung	30
B Kommentar	35
I. Zuschrift, Lobpreis Gottes und Eröffnung (1,1–2,10)	37
1. Zuschrift mit Segenswunsch (1,1–2)	37
2. Große Eingangseulogie (1,3–14)	42
3. Dank an Gott und Fürbitte für die Leser um tieferes Verstehen des Christusgeschehens (1,15–23)	68
4. Anrede der Leser auf ihr Christwerden und ihre neue Existenz (2,1–10)	85
II. Die christliche Existenz in der Kirche Jesu Christi als Heilsmyste- rium (2,11–3,21)	101
1. Der neue in Jesus Christus erschlossene Zugang zu Gott in der Kirche aus Juden und Heiden (2,11–22)	103
2. Paulus als Verkünder und Interpret des durch die Kirche enthüllten Heilsmysteriums (3,1–13)	127
3. Das Gebetsanliegen des Apostels: inneres Erstarken an Glaube, Liebe und Erkenntnis (3,14–19)	146
4. Abschluß mit einer Doxologie (3,20–21)	157
III. Christliche Existenzverwirklichung in Kirche und Welt (4,1–6,20) ..	160
1. Die Kirche als Raum christlicher Existenz (4,1–16)	160
a) Die Einheit der Kirche als dringendes Anliegen (4,1–6)	161
b) Einheit in der Vielfalt: die Bedeutung der Dienste in der Kirche und für die Kirche (4,7–16)	171

2. Christliches Leben in unchristlicher Umwelt (4,17–5,14)	196
a) Scheidung von unchristlicher Art und Verwirklichung des »neuen Menschen« (4,17–24)	197
b) Abkehr von alten Neigungen und Streben nach christlicher Art, besonders der Liebe (4,25–5,2)	207
c) Meiden heidnischer Laster (sexuelle Unmoral) und Wirken als Kinder des Lichts (5,3–14)	219
3. Christliches Gemeindeleben (5,15–6,9)	236
a) Geisterfülltes Leben in der Gemeinde (5,15–20)	237
b) (Haustafel) Verhalten der Eheleute im Blick auf Christus und seine Kirche (5,21–33)	245
c) (Haustafel) Verhalten der Kinder und Väter, der Sklaven und Herren (6,1–9)	264
4. Kampf gegen die Macht des Bösen in der Welt, ständige Gebetswache (6,10–20)	272
IV. Abschluß des Schreibens (6,21–24)	293
Exkurs: Die Kirche in der Sicht des Epheserbriefes	299
 C Wirkungsgeschichte	321
1. Gott und Mensch. Prädestination	322
2. Christus und Erlösung	325
a) Die Zusammenfassung des Alls in Christus (Eph 1,10)	325
b) Die Gegenwart Christi in den Glaubenden (Eph 3,17)	329
3. Theologie der Kirche	332
a) Von Israel zur Kirche; Kirche und Judentum (Eph 2,11–19)	332
b) Der Gottesbau der Kirche (Eph 2,20–22)	337
c) Dienste und Ämter in der Kirche (Eph 4,7–16)	339
4. Ethik und christliches Leben	343
a) Die christliche Ehe (Eph 5,21–33)	343
b) Geistlicher Waffendienst (Eph 6,10–20)	349
 D Ausblick: Der Epheserbrief in seiner Bedeutung für unsere Zeit	357
 Sachregister	360
Wichtige Bibelstellen	362

Inhalt

Vorwort	7
Abkürzungen und Literatur	9
<i>A Einleitung</i>	19
1. Die Gemeinde in Kolossä	19
2. Der Verfasser	20
3. Die Zeit und der Ort	27
<i>B Kommentar</i>	29
I. Briefeingang (1, 1–8)	31
1. Gnadenzuspruch (1, 1–2)	31
2. Dank (1, 3–8)	33
II. Die Grundlegung (1, 9–2, 23)	39
1. Fürbitte (1, 9–11)	39
2. Der Hymnus und sein Rahmen (1, 12–23)	44
3. Weltmission als Offenbarung des Geheimnisses (1, 24–29)	81
4. Der Einsatz des Apostels für die Gemeinde (2, 1–5)	92
5. Die Auseinandersetzung mit der kolossischen Philosophie (2, 6–23)	97
III. Leben aus Glauben (3, 1–4, 6)	130
1. Das neue Leben als Aufgabe (3, 1–4)	130
2. Alter und neuer Mensch (3, 5–11)	137
3. Das Leben in der Christuswelt (3, 12–17)	153
4. Christus in Ehe, Familie und Arbeitswelt (3, 18–4, 1)	159
5. Der Ruf zur Fürbitte und missionarischen Verantwortung (4, 2–6)	171
IV. Briefschluß: Grüße (4, 7–18)	175
<i>C Wirkungsgeschichte</i>	181
I. Einführung	183
II. Christologie: der Vater und der Sohn	184
1. Christus als die Weisheit Gottes	184
2. Erstgeborener aller Schöpfung, Bild des unsichtbaren Gottes (Kol 1, 15)	186
3. Die zwei Naturen	188
4. Christus im Alten Testament	190
5. Die Funktion der Christusaussagen	191

III. Soteriologie: der Sohn und die Welt	192
1. Menschwerdung des Logos als Heil für die Welt	192
2. Allversöhnung?	193
IV. Ethik	205
1. Allgemeines	205
2. Die polemischen Stellen	206
3. Der Aufruf zum Gottesdienst aller Gemeindeglieder	208
4. Die Haustafel	209
5. Grundsätzliche Ethisierung	212
<i>D Ausblick</i>	
Der Kolosserbrief in der Geschichte	215
Der Kolosserbrief in seiner Situation	217
Der Kolosserbrief heute	220
Sachregister	225
Stellenregister	228
<i>Exkurse:</i>	
Die kolossische Philosophie	100–104
Die Haustafeln	159–164